LANDESAMT FÜR ARBEITSBESCHAFFUNG

ABTRETUNG EINER VERTRAGSBRUCHENTSCHÄDIGUNG ODER EINES SCHADENERSATZES

(Artikel 7, § 12, des G.E. vom 28.12.1944 über die soziale Sicherheit der Arbeitnehmer
Artikel 47 des KE vom 25.11.1991 über die Arbeitslosenregelung)

Ihre Erklärungen werden in informatisierten Datei bearbeitet und gespeichert. Zusätzliche Erklärungen bezüglich der Schützung dieser Angaben, finden Sie in der LfA-Broschüre bezüglich "Schutz des Privatlebens". Für Info ‚Arbeitslosenversicherung', siehe auch www.onem.be

Ich, Unterzeichnete(r),

__ __ __ __ __ __ __ __ __ __ __ ....

INSZ Identifikationsnummer Sozialsicherheit *Name und Vorname*
(Nummer rechts obenan Ihrer SIS-Karte)

....

Strasse *Nr.* *Postleitzahl* *Gemeinde*

erkläre dass ich den vorläufigen Bezug der Arbeitslosenunterstützungen beantragt habe für die Zeit, während der mir eine Entschädigung oder eine Schadenersatz infolge der Beendung meines Arbeitsverhältnisses geschuldet wird, welche ich von meinem hiernach genannten Arbeitgeber verlange :

- Name des Arbeitgebers oder der Firma : .....

- Anschrift : .....

Ich habe mich verpflichtet, die Arbeitsunterstützungen, die mir vorläufig gewährt wurden, sofort ab Erhalt der vorerwähnten Entschädigung oder des Schadenersatzes zurückzuzahlen.

Zur Bekräftigung dieser Verpflichtung überlasse ich dem Landesamt für Arbeitsbeschaffung die Entschädigung oder den Schadenersatz, worauf mir Anrecht gegeben wird und dies bis zur Höhe des Betrags der mir vorläufig ausgezahlten Arbeitslosenunterstützungen.

Zu ....., den ..... (Tag, Monat, Jahr) in 3 Exemplaren.

Unterschrift des Direktors *Stempel des Arbeitslosenamtes* *Unterschrift des Arbeitslosen (1)*

(1) Der Arbeitslose schreibt vor seiner Unterschrift ‚gelesen und genehmigt'

30.03.2007/832.30.001

FORMULAR C4.2bis